

BETRIEBSANLEITUNG

B 500 Ultimate

B 600 Ultimate

B 050 Ultimate

**Oberflächenabsauger
Ultimate**

Ihr **BEHNCKE**-Fachhändler:

**sonntag**
SUNDAY POOLS

D-08371 Glauchau, Meeraner Str. 102
Tel. +49 (0)3763 18 740 50 Fax 18 740 54
kontakt@sunday-pools.de
sunday-pools.de

Pool • Teich • Wellness



BEHNCKE GmbH

Bayern:

Michael-Haslbeck Straße 13
D-85640 Putzbrunn

Fon: +49 (0)89 / 45 69 17-0

Fax: +49 (0)89 / 45 69 17-61

Sachsen-Anhalt:

Stötterlinger Straße 36 a
D-38835 Bühne

Fon: +49 (0)39421 / 796-0

Fax: +49 (0)39421 / 796-30

E-Mail: info@behncke.com
Internet: www.behncke.com

Inhaltsverzeichnis

1	Wichtige Grundlegende Informationen	1
1.1	Allgemeines	1
1.2	Symbole und Signalwörter	1
1.3	Urheberschutz	1
1.4	Gewährleistungsbedingungen.....	1
1.5	Produkthaftung	1
2	Allgemeine Hinweise und Sicherheitshinweise	2
2.1	Produktbezogene Hinweise	3
3	Transport und Lagerung	3
4	Anforderung an das Wasser	3
5	Technische Daten	4
5.1	Oberflächenreiniger Typ B 500 Ultimate	5
5.2	Oberflächenreiniger Typ B 600 Ultimate	6
5.3	Oberflächenreiniger Typ B 050 Ultimate	7
6	Zubehör	8
6.1	Blenden	8
6.2	Folienflanschsatz	10
6.3	Siebkorb	12
6.4	Wasserstandsregler elektronisch	14
7	Planungshinweise	15
7.1	Anzahl und Position	15
7.2	Abstände und Zugänglichkeit.....	15
8	Einbau	15
8.1	Anschluss an einen zusätzlichen Potenzialausgleich	15
8.2	Einbau in Betonbecken	16
8.2.1	Einbauschema Betonbecken	16
8.3	Einbau in Edelstahlbecken.....	17
8.3.1	Einbauschema Edelstahlbecken	17
9	Wartung und Pflege	18
10	Fehlerdiagnose	19
11	Demontage und Entsorgung	20
12	EG-Konformitätserklärung	21
13	Notizen	22

1 Wichtige Grundlegende Informationen

1.1 Allgemeines

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für unser Fabrikat entschieden haben. Damit Sie lange Freude daran haben, bitten wir Sie, die vorliegende Anleitung für den Anschluss und den korrekten Umgang des Produkts zu beachten.

Vor Anschluss und Einstellung muss die Betriebsanleitung sorgfältig gelesen und verstanden werden!

Bei einem nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch oder unsachgemäßer Verwendung übernimmt der Hersteller keine Gewährleistung und / oder Haftung.

Überprüfen Sie vor der Aufstellung den Lieferumfang auf Vollständigkeit und mögliche Beschädigungen.

Bewahren Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig auf, da in Ihr alle wichtigen Informationen zum Produkt enthalten sind.

1.2 Symbole und Signalwörter

Symbol/Signalwort	Bedeutung
	GEFAHR Macht Sie auf eine gefährliche Situation aufmerksam, die eine schwere Verletzung oder den Tod nach sich ziehen wird, wenn sie nicht vermieden wird.
	VORSICHT Macht Sie auf eine gefährliche Situation aufmerksam, die eine leichte bis mittelschwere Verletzung nach sich ziehen kann, wenn sie nicht vermieden wird.
	ELEKTRISCHER ANSCHLUSS Macht Sie auf eine gefährliche Situation aufmerksam, die zu einem elektrischen Schlag und schweren Verletzungen führen kann.
	HINWEIS Macht Sie auf mögliche Sachschäden und andere wichtige Informationen aufmerksam.

1.3 Urheberschutz

	HINWEIS Die inhaltlichen Angaben, Texte, Zeichnungen, Bilder und sonstige Darstellungen sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen den gewerblichen Schutzrechten. Jede missbräuchliche Verwertung ist strafbar.
-------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

1.4 Gewährleistungsbedingungen

Die Gewährleistung nach aktuellen deutschen gesetzlichen Bestimmungen.

1.5 Produkthaftung

Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

2 Allgemeine Hinweise und Sicherheitshinweise

- Alle Produkte aus dem Hause BEHNCKE sind aus qualitativ hochwertigem Material gefertigt. Dies gewährleistet einen langjährigen störungsfreien Betrieb.
- Diese Eigenschaften bleiben viele Jahre erhalten, sofern die Einbauteile sorgsam behandelt und gemäß unserer Betriebsanleitung betrieben und gewartet werden.
- Wir empfehlen einen Wartungsvertrag mit Ihrem Schwimmbad-Fachhändler zu vereinbaren. Dies ist eine optimale Voraussetzung für eine sichere Betriebsfunktion – auch über die Gewährleistungszeit hinaus.
- Der Oberflächenabsauger dient ausschließlich zur Abführung des Wassers und wurde in Verbindung mit dafür geeigneten Zulauf- oder Ablauföffnungen nach **DIN EN 13451-3:2011+A3:2016** entwickelt, konstruiert und gefertigt.



VORSICHT

Beim Auspacken und beim Einbau auf Kanten und Ecken achten. Handschuhe tragen.

- Der Einbau, die Installation sowie die Wartung darf nur von geschultem und zugelassenem Fachpersonal durchgeführt werden.
- Verwenden Sie beim Umgang mit Edelstahl nur speziell geeignete Edelstahl-Werkzeuge.
- Innerhalb der vereinbarten Gewährleistungspflicht dürfen eigenmächtige Eingriffe oder Veränderungen an unserem Lieferumfang nicht vorgenommen werden, es sei denn, es geschieht mit ausdrücklicher Zustimmung unseres Hauses. Bei Nichtbeachtung erlischt der Gewährleistungsanspruch.



GEFAHR

Die Öffnung des Oberflächenabsaugers darf nicht zum Festhalten, Hineingreifen oder als Trittstufe genutzt werden – Gefahr des Verfangens von Körperteilen!
Öffnungen dürfen nicht durch den Badegast oder anderen Gegenständen verschlossen oder abgedeckt werden.

- Ersatzteile beziehen Sie bitte über Ihren Schwimmbadfachhändler.
- Der Oberflächenabsauger ist vor Frost zu schützen und nicht in unmittelbarer Nähe von Wärmequellen mit hoher Abstrahlungstemperatur einzubauen.
- Verwenden Sie nur die beigelegten Bauteile / Zubehör. Im Falle des Fehlens von Bauteilen / Zubehör fordern Sie die fehlenden Originalteile bei uns an.

2.1 Produktbezogene Hinweise

Oberflächenabsauger, welche an technische Normen und Regeln, im In- und Ausland für den öffentlichen und privaten Schwimmbadbereich gebunden sind, werden nach folgenden EN-Regelwerken entwickelt, konstruiert und gefertigt:

- **DIN EN 13451 Schwimmbadgeräte, Teil 1 und 3:**
Teil 1: Allgemeine sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren
Teil 3: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Ein- und Ausläufe sowie Wasser- und Luftattraktionen.
- **DIN EN 15288-1:2008+A1:2010, Teil 1:** Sicherheitstechnische Anforderungen an Planung und Bau.
- **DIN EN 16582 Schwimmbäder für private Nutzung, Teil 1-3:**
Teil 1: Allgemeine Anforderungen einschließlich sicherheitstechnischer Anforderungen und Prüfverfahren;
Teil 2: Besondere Anforderungen, einschließlich sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für in den Boden eingelassene Schwimmbäder;
Teil 3: Besondere Anforderungen einschließlich sicherheitstechnischer Anforderungen und Prüfverfahren für auf dem Boden aufgestellte Schwimmbäder;
- Der Oberflächenreiniger muss an den zusätzlichen Schutzpotenzial-Ausgleich mit angeschlossenen werden, wenn eine elektrisch leitende Verbindung zu elektrischen Betriebsmitteln (z.B. Filterpumpe) besteht. Das kann z.B. dann der Fall sein, wenn der Oberflächenreiniger mittels elektrisch leitender Rohre (z.B. Edelstahlrohre) mit der Filterpumpe verbunden ist.
- Ebenfalls ist es erforderlich im Falle eines Kontaktes mit der Bewehrung oder dem Erdreich, den Oberflächenreiniger in den zusätzlichen Schutzpotenzialausgleich mit einzubeziehen.
- Bitte beachten Sie bezüglich Elektroinstallationen in Schwimmbädern die **DIN VDE 0100 Teil 702**.

3 Transport und Lagerung

Bei längerem Einfluss von hoher Luftfeuchtigkeit sowie wechselnden Temperaturen kann sich Kondenswasser bilden. Die Bildung von lokaler Korrosion kann nicht ausgeschlossen werden. Eine Reinigung wie unter **Kapitel 9** beschrieben ist dann durchzuführen.

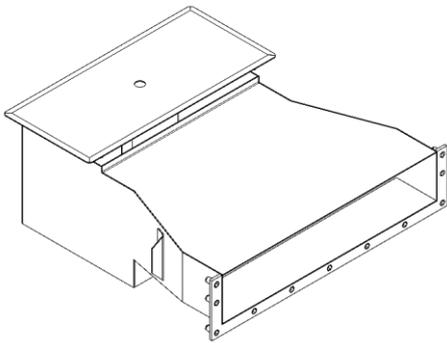
4 Anforderung an das Wasser

Wasser im Schwimm- und Badebecken oder Schwimm- und Badeteiche dürfen folgende Werte nicht überschreiten bzw. unterschreiten.

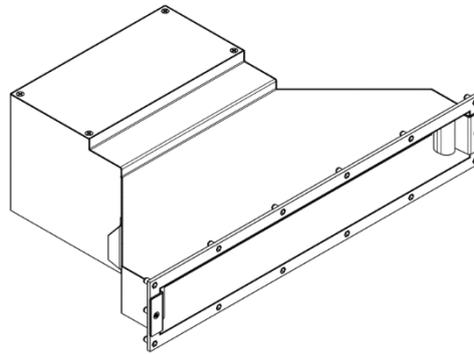
Chlorid	max. 500 mg/l
Gehalt an freiem Chlor	max. 2 mg/l
pH-Wert	mind. 6,8 max. 8,2
Eisen	max. 0,1 mg/l
Kupfer	max. 0,2 mg/l
Temperatur	max. 40°C
Langelier-Index	von -0,3 – +0,3

5 Technische Daten

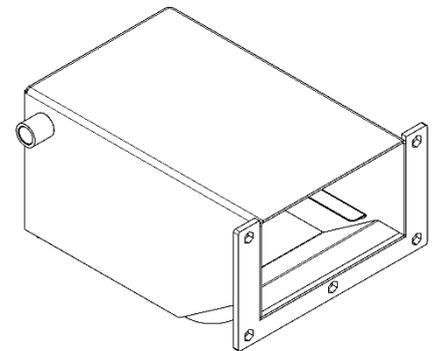
B 500 Ultimate



B 600 Ultimate



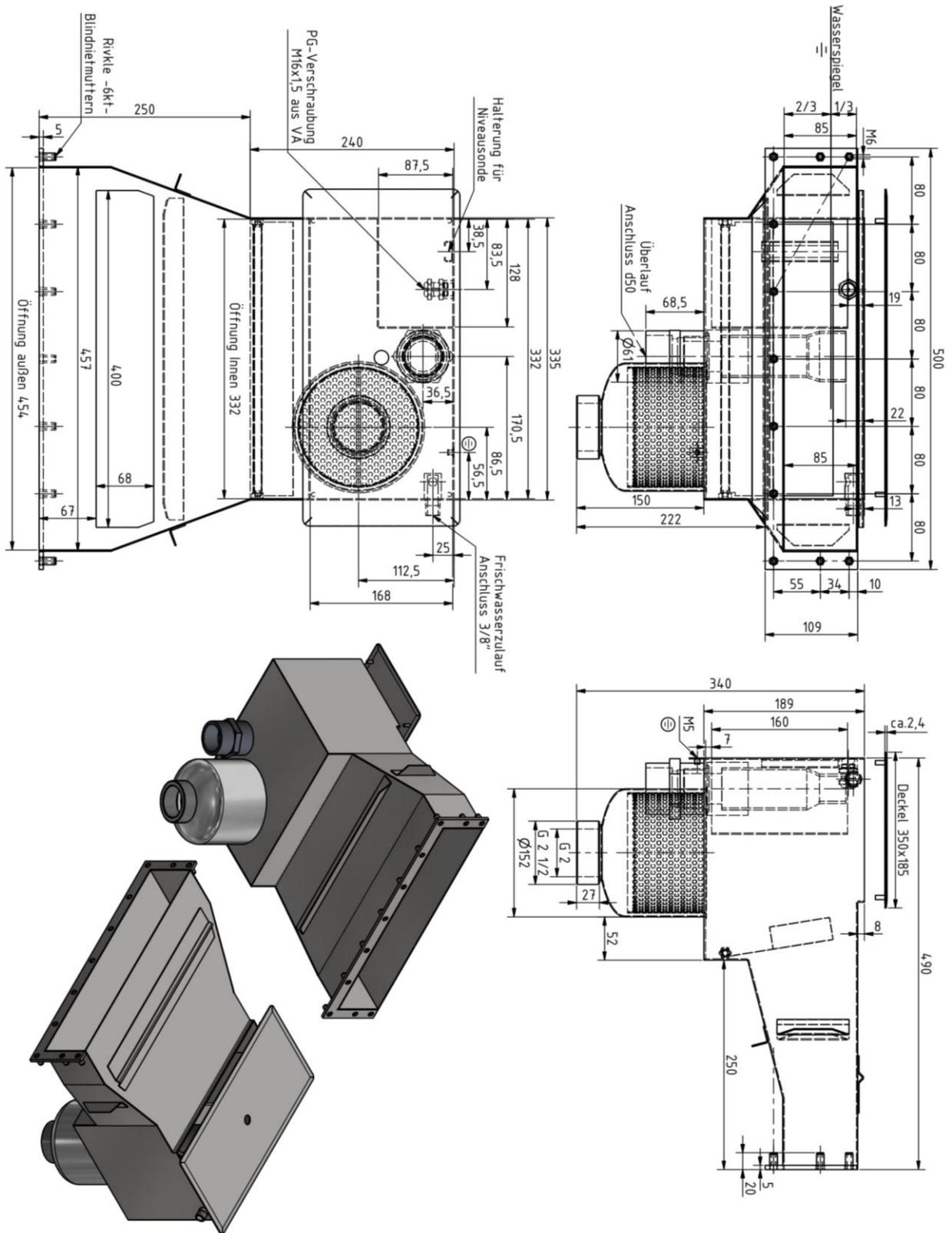
B 050 Ultimate



Typ	B 500 Ultimate	B 600 Ultimate	B 050 Ultimate
Frischwasserzulauf	Ø21	Ø21	Ø21
Werkstoff (Edelstahl)	1.4404 V4A (AISI 316)	1.4404 V4A (AISI 316)	1.4404 V4A (AISI 316)
Sauganschluss zur Filteranlage	Muffennippel IG 2" bzw. 2 1/2" AG	Muffennippel IG 2" bzw. 2 1/2" AG	Muffe IG 1 1/2"
Überlaufanschluss	DN 50	DN 50	Muffe IG 1 1/2"
Durchflussmenge am Oberflächenreiniger in m ³ /h	8-15 m ³ /h	13-25 m ³ /h	4 – 6 m ³ /h
Maße L x B x H (mm)	490 x 500 x 340	490 x 710 x 470	250 x 200 x 177
Einlauffläche in cm ²	385,9 cm ²	565,25 cm ²	129 cm ²
Artikelnummer	950 058 70	950 057 81	390 049 85
Artikelnummer Blende			
Artikelnummer Folienflanschsatz	950 058 71	950 057 83	390 049 87
Artikelnummer elektronischer Wasserstandsregler	390 190 60	390 190 60	390 190 60
Gewicht in kg	ca. 13 kg*	ca. 14 kg*	ca. 5 kg*

* Durchschnittswerte (Das genaue Gewicht richtet sich nach der Flanschbauart zum Becken)

5.1 **Oberflächenreiniger Typ B 500 Ultimate**



Oberflächenreiniger Typ B 500 Ultimate

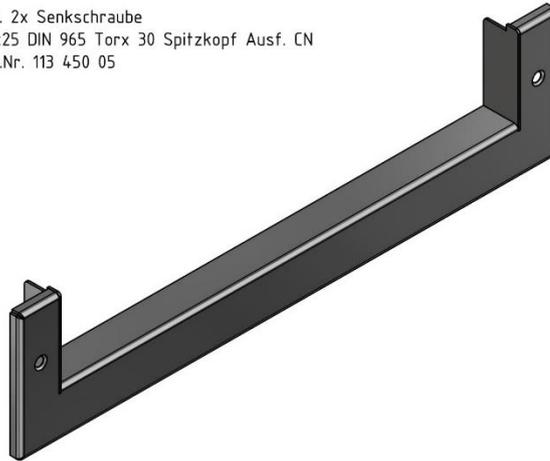
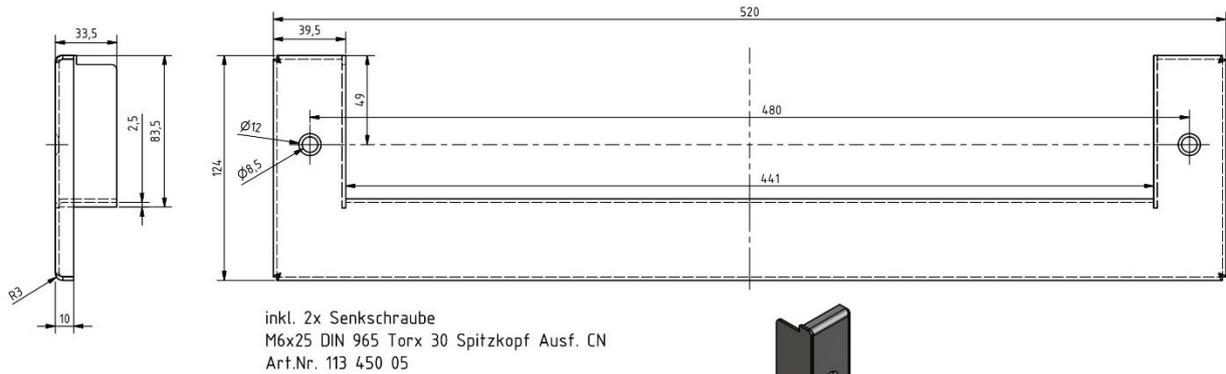
950 058 70

6 Zubehör

6.1 Blenden

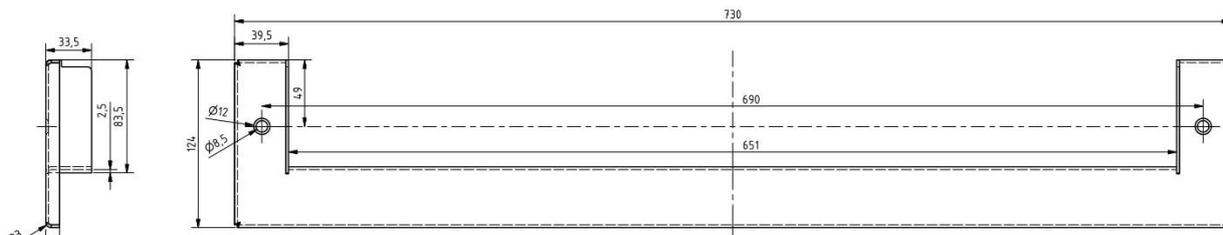
In Folienausführung und Ausführung Betonbecken, mit 2 Schrauben zum Abdecken des Folienflansches oder der Fliesenkante.

Typ	Artikel-Nr.
Blende B 500 Ultimate	950 057 72
Blende B 600 Ultimate	950 057 84

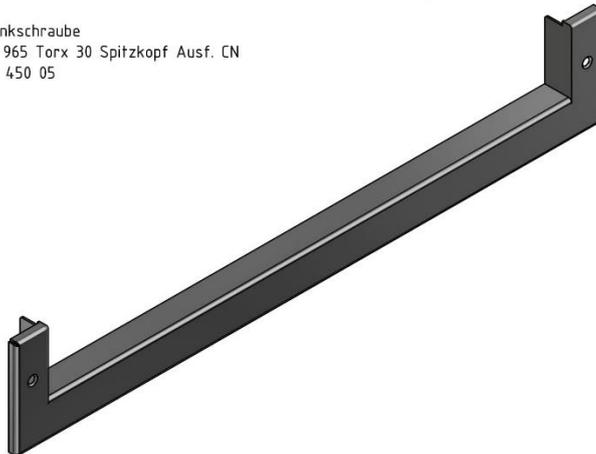


Blende B 500 Ultimate

950 057 72



inkl. 2x Senkschraube
M6x25 DIN 965 Torx 30 Spitzkopf Ausf. CN
Art.Nr. 113 450 05



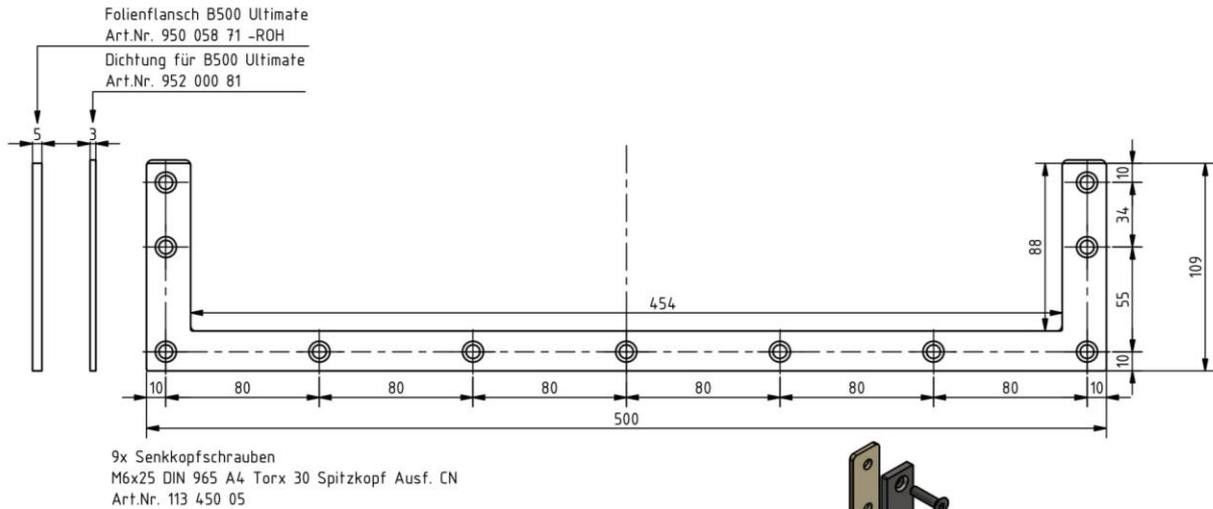
Blende B 600 Ultimate

950 057 84

6.2 Folienflanschsatz (für Folien- und Fertigbecken)

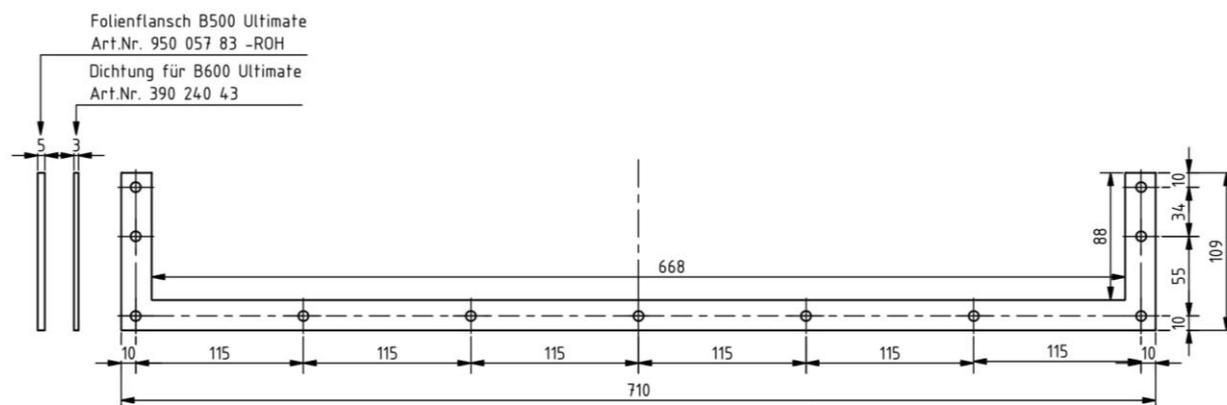
Für Folien- und Fertigbecken zur Befestigung und Abdichtung des Beckenkörpers am Oberflächenreiniger, Flanschring aus Edelstahl (AISI 316), kompl. mit Schrauben und Dichtungen.

Typ	Artikel-Nr.
Folienflanschsatz B 500 Ultimate	950 058 71
Folienflanschsatz B 600 Ultimate	390 560 09

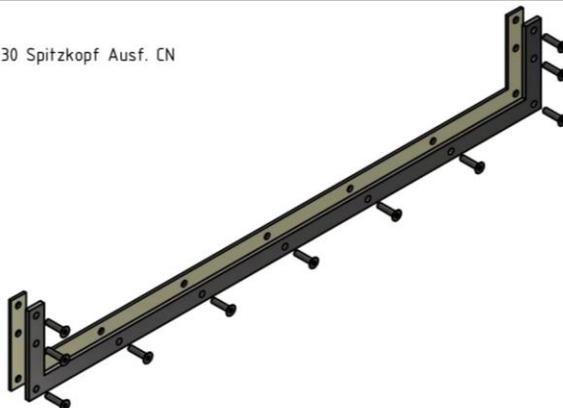


Folienflanschsatz B 500 Ultimate

950 058 71



11x Senkkopfschrauben
M6x25 DIN 965 A4 Torx 30 Spitzkopf Ausf. CN
Art.Nr. 113 450 05



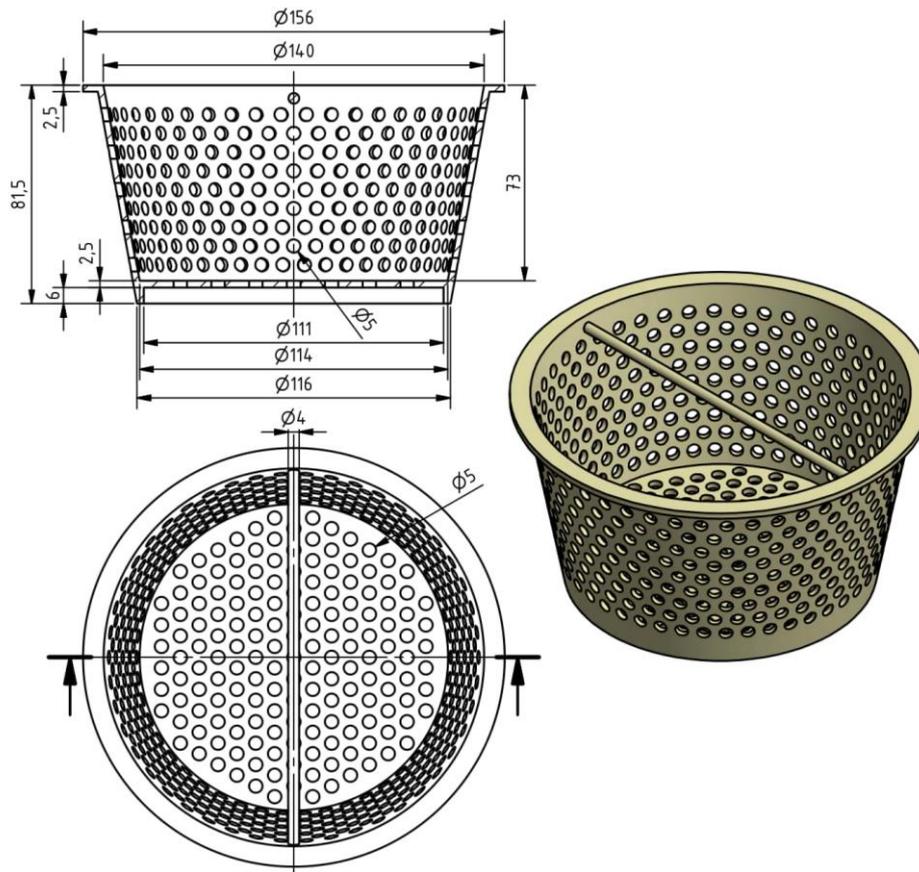
Folienflanschsatz B 600 Ultimate

390 550 09

6.3 Siebkorb

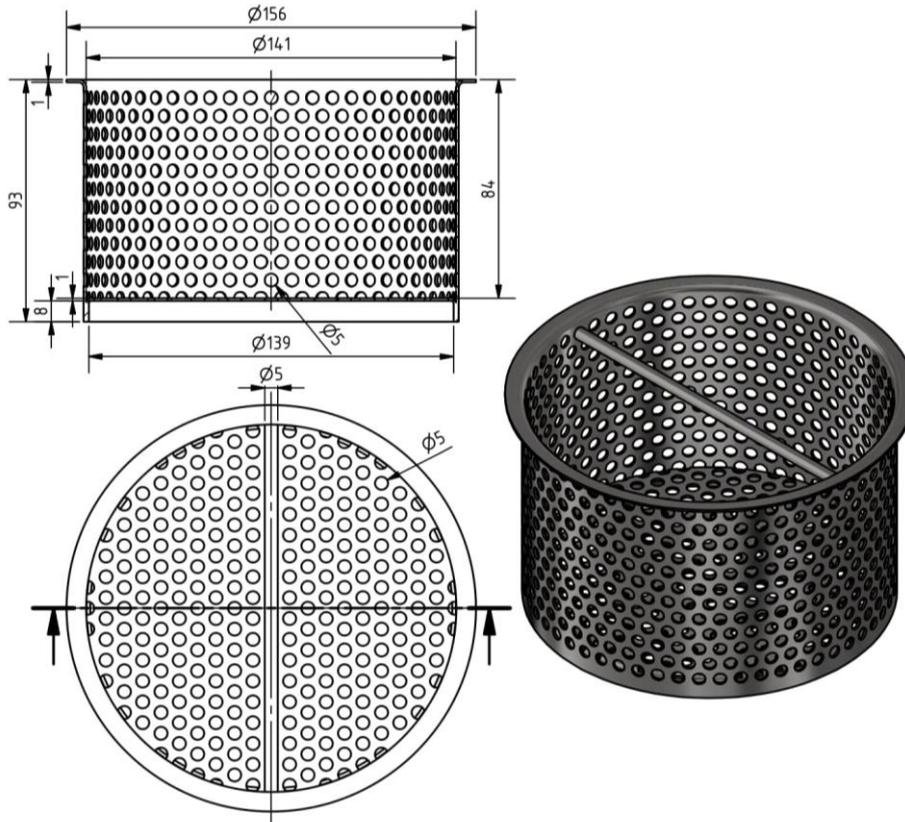
Siebeinsatz mit Skimmerklappe aus VA, Sichtflächen hochglanzpoliert, leicht zu reinigen

Typ	Artikel-Nr.
Skimmerkorb Kunststoff	390 200 25
Siebkorb	390 200 02
Siebeinsatz für B 050	390 049 86



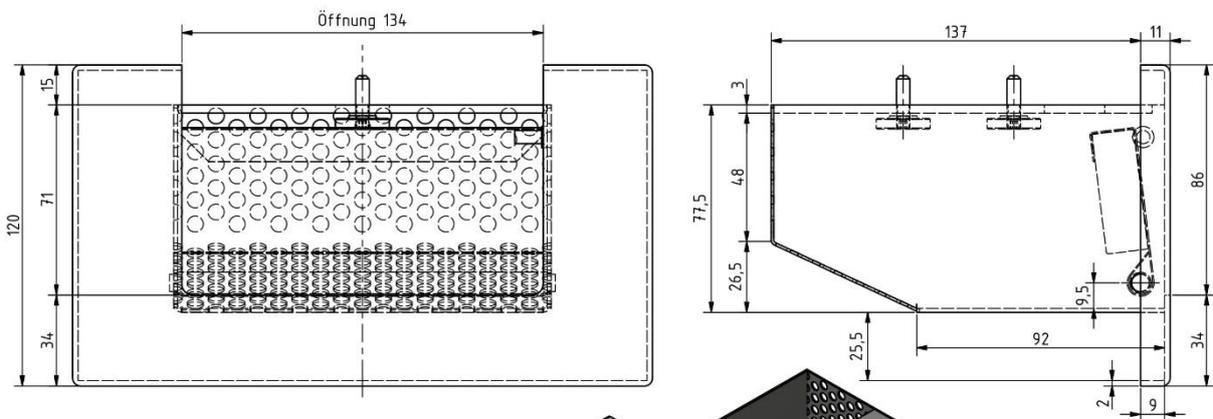
Skimmerkorb Kunststoff

390 200 25



Siebkorb

390 200 02



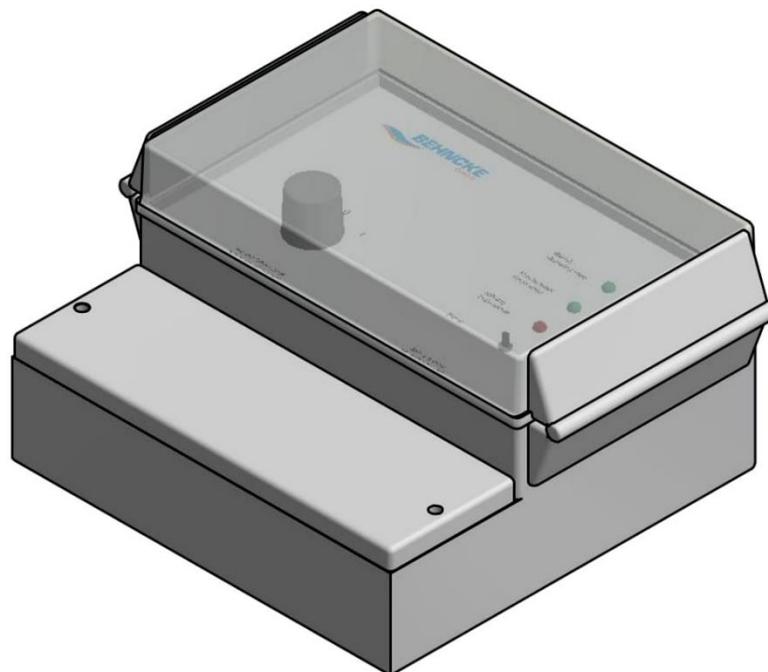
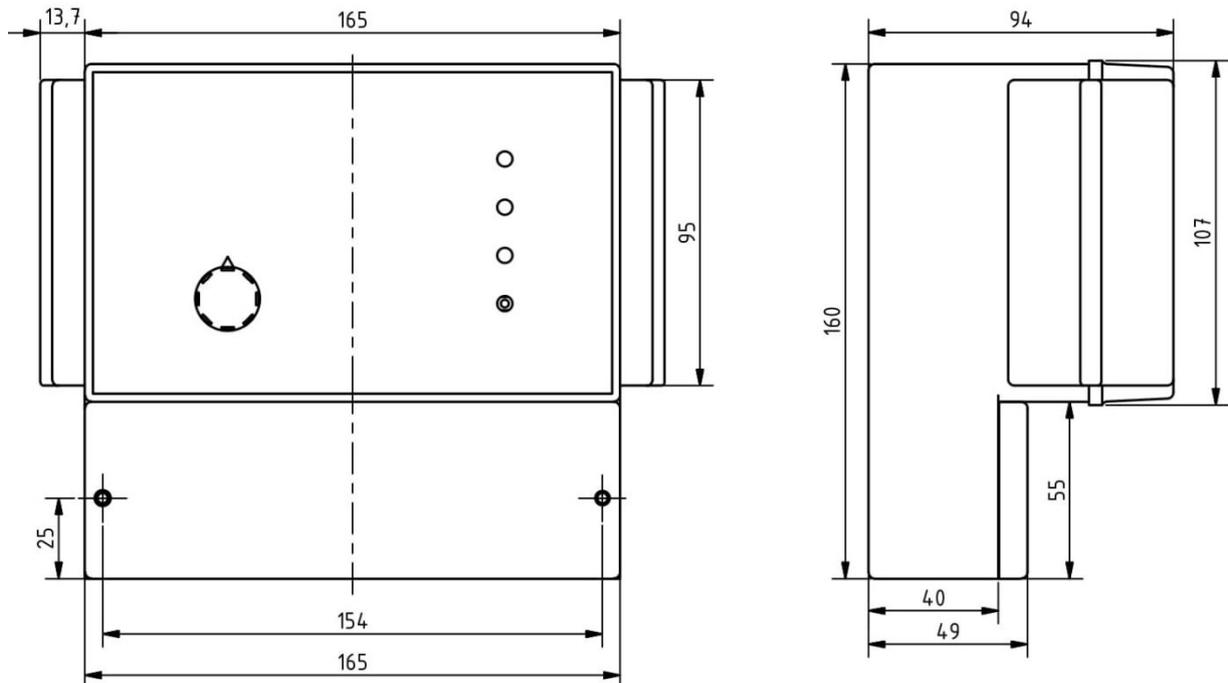
Siebeinsatz für B 050

390 049 86

6.4 Wasserstandsregler elektronisch

Elektrischer Wasserstandsreglers komplett mit 5 m Kabel. Schaltkasten und Magnetventil, Anschlussgewinde R 1/2"

Typ	Artikel-Nr.
Wasserstandsregler, Elektronischer Niveauregler	390 190 60



Wasserstandsregler, Elektronischer Niveauregler

390 190 60

7 Planungshinweise

7.1 Anzahl und Position

Je nach Lage und Form des Beckens ist je ca. 30 m² Wasserfläche ein Oberflächenreiniger erforderlich. Bei freigeformten Becken ist die Position so zu wählen, dass alle Beckenbereiche ausreichend gut durchgeströmt werden und sich keine Stagnationszonen ausbilden.

Bei Außenbädern sollten die Oberflächenreiniger stets mit der Öffnung zur Hauptwindrichtung positioniert werden, so dass der Wind die Oberflächenströmung des Oberflächenreinigers unterstützt.

7.2 Abstände und Zugänglichkeit

Die Oberflächenreiniger B 500 ,B 600, sowie B 050 benötigen eine ausreichend große und sichere Zugangsmöglichkeit im Bereich des Beckenumgangs. Sollte der Oberflächenreiniger vollständig einbetoniert werden entfällt diese Zugangsmöglichkeit.

Das Reinigen des Siebkorb erfolgt durch das Herausnehmen des vorderen Einschubs.

Sollte der Oberflächenreiniger vollständig einbetoniert werden ist dafür zu sorgen, dass alle Arbeiten die im Korpus des Oberflächenreinigers auszuführen sind (z.B. das Anbringen eines Wasserstandreglers) vor dem vollständigen Einbetonieren des Oberflächenreinigers erfolgen.

Der empfohlene Wasserstand des Oberflächenreinigers ist auf der Bohrschablone eingezeichnet, er beträgt 2/3 der Gesamtöffnungshöhe.

8 Einbau

8.1 Anschluss an einen zusätzlichen Potenzialausgleich



GEFAHR

Der Oberflächenreiniger muss an den zusätzlichen Schutzpotenzialausgleich mit angeschlossen werden, wenn eine elektrisch leitende Verbindung zu einem elektrischen Betriebsmittel (z.B. Filterpumpe) besteht.

Das kann z.B. dann der Fall sein, wenn der Oberflächenreiniger mittels elektrisch leitenden Rohren (z.B. Edelstahlrohre) mit der Filterpumpe verbunden ist.

Steht der Oberflächenreiniger mit der Bewehrung und / oder dem Erdreich in Kontakt, ist der Anschluss an einen zusätzlichen Potenzialausgleich ebenfalls erforderlich.

Bitte beachten Sie bezüglich Elektroninstallationen in Schwimmbädern die **DIN VDE 0100 Teil 702**.

8.2 Einbau in Betonbecken gefliest oder mit Folienauskleidung

An der Schalung zur Beckeninnenseite den gewünschten Wasserstand (Normalwasserstand) anzeichnen, um daran die beiliegende Bohrschablone auszurichten. Mittels Körner sind die Bohrungen gemäß den Angaben auf der Bohrschablone anzukörnen und mit einem dem Schalungsmaterial entsprechendem Bohrer zu bohren.



HINWEIS

Oberflächenreiniger hinter die Schalung bringen und in der gewünschten Position fixieren (bspw. mittels Kunststoffummantelten Draht, stabiler Rundschnur oder Holzlatten).

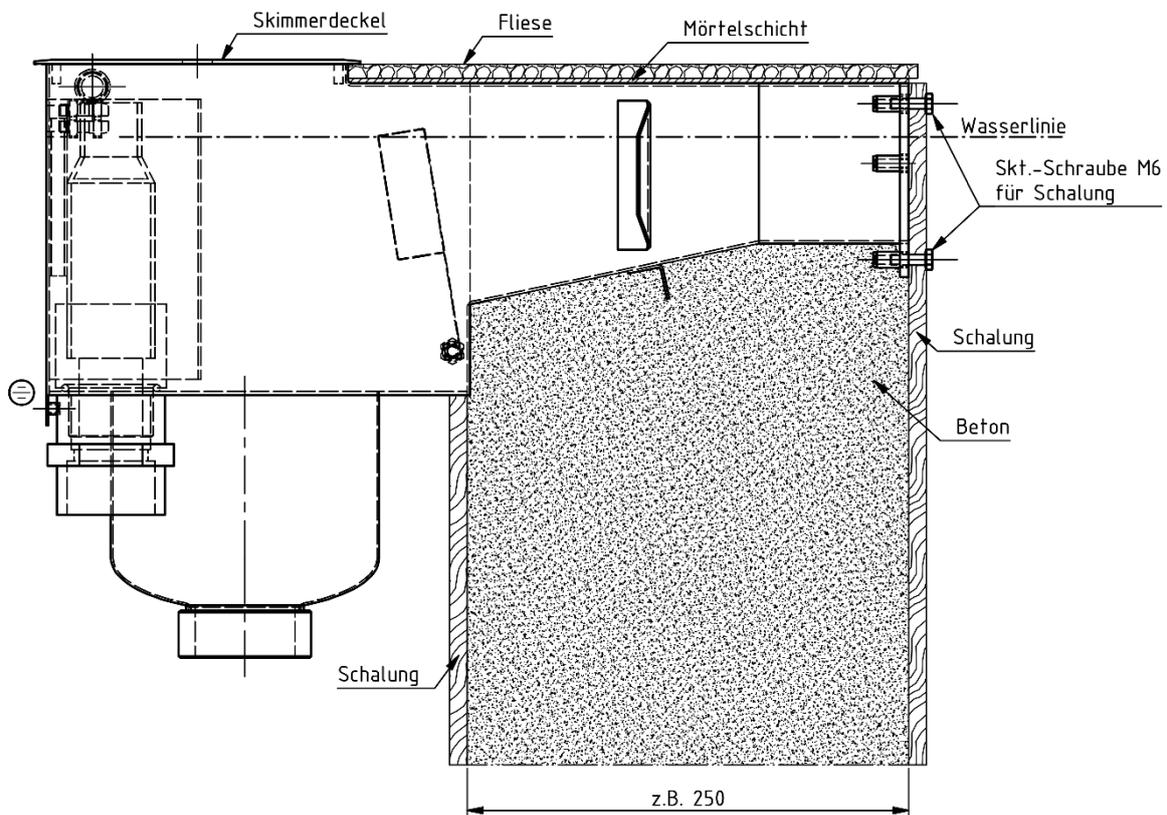
Beim Einbau des Oberflächenreinigers ist darauf achten, dass kein Kontakt zur Bewehrung besteht.

Kontrollieren Sie, ob die Schutzabdeckung am Oberflächenreiniger angebracht ist.

Befestigen Sie den Oberflächenreiniger mittels der 4 beiliegenden Schrauben M6 x 30. Dabei den Oberflächenreiniger von der Beckeninnenseite andrücken und mittels einer Wasserwaage waagrecht ausrichten und danach die Schrauben fest eindrehen.

Die Anschlussleitung am Oberflächenreiniger für die Ansaugung (ggfs. auch die Verbindung mit dem Bodenablauf), Füllwassernachspeisung und Überlauf sind fachgerecht und dicht anzuschließen bzw. einzukleben und aus der hinteren Schalung (Beckenaußenwandseite) herauszuführen. (Aushärte- und Abbindezeit sind zu beachten)

8.2.1 Einbauschema Betonbecken



8.3 Einbau in Edelstahlbecken



HINWEIS

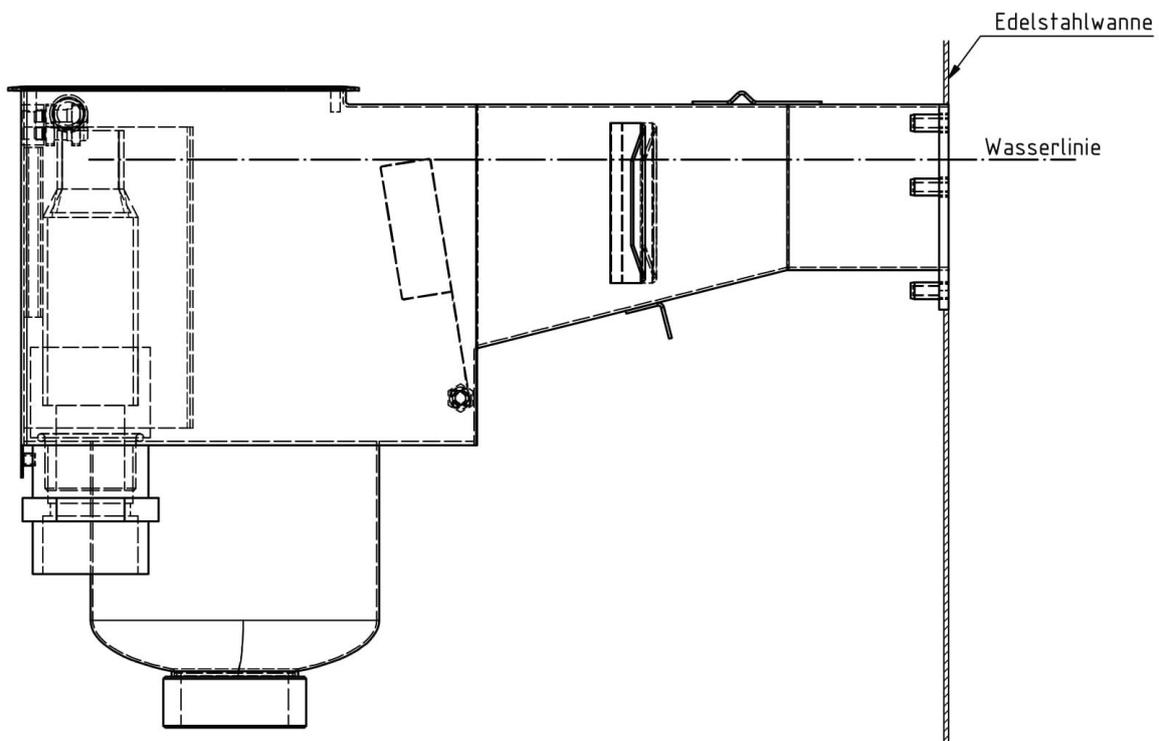
Beim Einbau von Oberflächenreinigern in Edelstahlbecken sind zwei Varianten möglich.

Variante 1: wie bei Fertigbecken mittels Bohrschablone siehe **Kapitel 7.2**

Variante 2: einschweißen des Oberflächenreinigers in die Beckenwand. Bei beiden Varianten entstehen Oberflächenbeschädigungen der Edelstahlwand durch Bohren sowie Schneiden und Schweißen. Um die Wiederherstellung der Oberflächenschicht zu fördern sind folgende Hinweise zu beachten:

Zur Reinigung können auch mechanische Möglichkeiten wie Schleifen oder Sand-/Glasstrahlen genutzt werden.

8.3.1 Einbauschema Edelstahlbecken



9 Wartung und Pflege



HINWEIS

Um einen störungsfreien Betrieb des Oberflächenabsaugers zu gewährleisten, ist es unbedingt erforderlich, dass die Maschine in regelmäßigen Abständen gereinigt und gewartet wird.



GEFAHR

Vor Wartungs- und Pflegearbeiten muss die Filteranlage sicher abgeschaltet werden, damit keine Gefahr der Ansaugung besteht. Edelstahl muss, wie jeder andere Werkstoff auch, regelmäßig gepflegt und gereinigt werden. Das Wasser ist in immer in einem optimalen Zustand zu halten. Bei der Dosierung von Chemikalien (pH, Chlor, Salzen, usw.) immer die Anleitung des Herstellers befolgen.

Diese sind wie folgt: max. Chloride 500 mg/l oder 0,08% Salzgehalt.

Chemische Produkte nie in der Nähe der Edelstahlteile in das Wasser geben, da diese als Bleichmittel wirken und Bleichflecken auf Edelstahl verursachen können. Edelstahl rostet im Kontakt mit Staub, Salzen, Beton, Schmutz und anderen Materialien (besonders im Kontakt mit Eisen). Versuchen Sie solche Kontakte zu vermeiden. Je nach Art und Konzentration an Wasserinhaltsstoffen, können sich am Edelstahl rostfarbene Stellen ausbilden. Mittels einer speziellen Reinigungs- und Polierwatte lassen sich diese Stellen einfach und schnell behandeln.

Verwenden Sie dazu:

BEHNCKE Reinigungsmittel für Edelstahl und Chrom
Art.-Nr. 460 000 80 bzw.
Art.-Nr. 460 000 81.

Kontrollieren Sie regelmäßig den Siebkorb und reinigen Sie diesen bei sichtbarem Schmutzeintrag. In Hallenschwimmbädern gibt es eine höhere Konzentration von korrosiven Chemikaliendämpfen, weshalb es sehr wichtig ist, öfters eine Reinigung durchzuführen.

Wir empfehlen Ihnen mit dem für Sie zuständigen Schwimmbadfachbetrieb einen Wartungsvertrag abzuschließen, in dessen Umfang auch die Überprüfung und Wartung des Oberflächenreinigers eingeschlossen ist.

10 Fehlerdiagnose



GEFAHR

Die Wartung und Reparatur darf nur von geschultem und zugelassenem Fachpersonal durchgeführt werden.

Feststellung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Wasserqualität verschlechtert/ Keine Sogwirkung	Skimmerklappe bewegt sich nicht mehr	Skimmerklappe mit der Hand leicht hin und her bewegen.
	Siebkorb mit Schmutz zugesetzt	Siebkorb leeren und reinigen
	Absperrhahn vom Oberflächenreiniger zu stark eingedrosselt	Absperrhahn weiter öffnen
Wasserstand zu hoch	Automatische Füllwassernachspeisung hat nicht abgeschaltet	Niveauelektrode, Schwimmventil und/oder Magnetventil überprüfen.
	Niveauelektrode zu hoch eingestellt	Niveauelektrode neu einstellen und fixieren
	Überlauf vollständig oder teilweise verstopft	Überlauf und das daran angeschlossene Rohr zum Kanal reinigen
	Bei Außenbädern nach starkem Regen	Keine
	Automatische Füllwassernachspeisung schaltet sich nicht ein	Niveauelektrode, Schwimmventil und/oder Magnetventil überprüfen

11 Demontage und Entsorgung



Die Verpackung des Oberflächenabsaugers können Sie materialgetrennt im jeweiligen Hausmüll entsorgen.

	<p>GEFAHR Die Demontage und Entsorgung darf nur von geschultem und zugelassenem Fachpersonal durchgeführt werden.</p>
-----------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

	<p>VORSICHT Bei der Demontage auf die eigene Unversehrtheit achten. Sicherheitsausrüstung (z.B. Sicherheitshandschuhe, -schuhe, und -brille) tragen! Edelstahlkanten können nach dem Ausbau scharfkantig .</p>
-----------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Schließen Sie vor Beginn der Arbeiten den Skimmer von der Wasserversorgung ab.
Bauen Sie den Oberflächenabsauger fachgerecht aus dem Schwimmbecken aus.

Den Schwimmkörper in der Skimmerklappe entfernen, dieser ist nach den gültigen örtlichen Umweltvorschriften zu entsorgen. Der Schwimmkörper besteht aus Polyaryletherketon-Kunststoff.

Die restlichen Edelstahlteile bitte ebenfalls nach den bei Ihnen geltenden rechtlichen Bestimmungen entsorgen und dem Edelstahl-Altmetall bei einem Wertstoff- oder Recyclinghof zuführen.

12 EG-Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung

Im Sinne der EG-Richtlinien

Produkt: **Oberflächenreiniger**
Fabrikat: **BEHNCKE® GmbH**
Typ: **B 500**
B 600
B 050

Baujahr:
Betriebsmedium: Flüssigkeit / Schwimmbadwasser
Material: V4A Edelstahl 1.4404, AISI 316

Die Konformitätsbewertung erfolgte nach der Richtlinie für Schwimmbadgeräte und wurde in Übereinstimmung mit folgenden Richtlinien entwickelt, konstruiert und gefertigt von:

BEHNCKE® GmbH
Betriebsteil Putzbrunn
Michael-Haslbeck Str. 13
D-85640 Putzbrunn/München

DIN EN 13451 Schwimmbadgeräte, Teil 1 und 3:

Teil 1: Allgemeine sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren.

Teil 3: Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für Ein- und Ausläufe sowie Wasser- und Luftattraktionen.

DIN EN 15288-1:2008+A1:2010, Teil 1: Sicherheitstechnische Anforderungen an Planung und Bau.

DIN EN 16582 Schwimmbäder für private Nutzung, Teil 1 – 3:

Teil 1: Allgemeine Anforderungen einschließlich sicherheitstechnischer Anforderungen und Prüfverfahren

Teil 2: Besondere Anforderungen einschließlich sicherheitstechnischer Anforderungen und Prüfverfahren für in den Boden eingelassene Schwimmbäder

Teil 3: Besondere Anforderungen einschließlich sicherheitstechnischer Anforderungen und Prüfverfahren für auf dem Boden aufgestellte Schwimmbäder

Bitte beachten Sie bezüglich Elektroinstallationen in Schwimmbädern die DIN VDE 0100 Teil 702.

Putzbrunn 18.06.2018

C. Ebert, Betriebsleiter



Ort

Datum

Name/Unterzeichner und
Angaben zum Unterzeichner

Unterschrift



■ Immer eine Idee voraus.

BEHNCKE
GmbH

BEHNCKE GmbH

Bayern:

Michael-Haslbeck Straße 13
D-85640 Putzbrunn

Fon: +49 (0)89 / 45 69 17-0

Fax: +49 (0)89 / 45 69-17-61

Sachsen-Anhalt:

Stötterlinger Straße 36 a
D-38835 Bühne

Fon: +49 (0)39421 / 796-0

Fax: +49 (0)39421 / 796-30

E-Mail: info@behncke.com

Internet: www.behncke.com

BÖ-065